

shape of my heart.

Von abgemeldet

Prolog

„Sie haben sich freiwillig für diese Mission gemeldet und sie repräsentieren über ein dutzend Länder. Sie sind die Besten und Klügsten der Welt, und angesichts des Abenteuers, was wir in Kürze beginnen werden, sind Sie auch die Mutigsten. Ich hoffe, wir alle kehren eines Tages zurück und haben einen gänzlich neuen Lebensbereich entdeckt, den wir erforschen können, aber Ihnen allen ist auch bekannt, dass wir vielleicht nie mehr nach Hause zurückkehren können. Deswegen hat jeder von Ihnen jetzt die Chance, seine Einwilligung zu widerrufen.“

Trisha sah sich kurz um. Schweigen. Sie selbst hatte Herzklopfen. Ihre Gefühle schwankten zwischen totaler Angst und großer Vorfreude auf das, was kommen sollte. Doch niemals würde sie sich diese Chance entgehen lassen. Vor einem Monat hatte sie noch nicht einmal etwas über die Existenz dieser Stargates gewusst. Jetzt sollte sie eine völlig fremde Galaxie bereisen.

Sie sah wieder zu Dr. Weir, die zufrieden wirkte. Diese schaute rüber zum Kontrollzentrum und gab das Kommando, welches ihrer aller Leben wohl für die nächste Zeit komplett verändern sollte.

„Mit der Anwahl des Gates beginnen!“

Der Alarm ging los und die Wählscheibe des Stargates setzte sich in Bewegung. Trisha sah sich nach ihrem neuen Vorgesetzten, den Chefmediziner Dr. Carson Beckett um und lächelte ihm kurz zu. Auch er sah so aus, als würde er gleich eine zweite Begegnung mit seinem Frühstück haben. Sie fummelte an den Trägern ihres Rucksacks herum, um sich irgendwie zu beschäftigen. Die Soldaten hinter ihr, von denen wohl eine ganze Menge mit auf diese Mission kommen sollten, schienen ein letztes Mal die Sicherheit des Gepäcks zu überprüfen.

Schließlich war Cheffron Acht fixiert und eine Verbindung baute sich auf. Die Menge klatschte enthusiastisch und Trisha ließ sich von der allgemeinen Begeisterung mitreißen. Ein Roboter wurde durch das Gate geschickt, um, so wurde es Trisha erklärt, die Lebensfähigkeit auf der anderen Seite zu testen. Sie drückte innerlich die Daumen, dass alles gut ging und als Colonel Marshall Sumner den Befehl zum Ausrücken gab, schienen sich ihre Hoffnungen bestätigt zu haben.

Dr. Weir eilte noch schnell zum Gate, um als erste hindurch zu gelangen. Sumner sah nicht sehr begeistert aus. Trisha mochte ihn sowie so nicht. Die ganzen Militärleute waren ihr irgendwie suspekt.

Neben ihr setzte sich die Menge langsam in Bewegung. Trisha war etwas unschlüssig. Sollte sie hindurch gehen? Musste sie irgendetwas an Gepäck mitnehmen? Plötzlich stand Carson neben ihr. „Dr. Stewart. Sie kommen mit mir.“ Bereitwillig ließ sich Trisha von Carson zur Gaterampe bugsieren. Sie schaute ein wenig zweifelnd auf die blaue, wabernde Masse. Carson deutete ihren Blick richtig und versuchte sie zu beruhigen. „Keine Sorge, Sie werden überhaupt nichts merken.“ Hinter den beiden warteten weitere Personen ungeduldig auf ihre Reise durch das Gate und Trisha setzte sich wagemutig in Bewegung. Kurz vor ihrem Durchtritt drehte sie sich noch einmal um und dachte im gleichen Moment, wie schwachsinnig ein sentimentaler Blick zurück doch war. Mit dem Stargate-Center im Cheyenne Mountain Complex verband sie überhaupt nichts. Sie war ja heute das erste Mal hier gewesen. Sie richtete ihren Blick wieder nach vorne und trat durch das Gate.